

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Friedrich Schwartz.

Schwartz, Christian Friedrich

Thanjavur, 26.05.1762-20.12.1762

Juni 1762

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185104)

27. 30. und 31. Jan. Legation von der seit. Heiligkeit. Hof.
Auf vorliegender Hand, Malabar, und Portugiesisch
unter Art. 2, und den 2ten Tag unter Joh. 3. 18.

Juni

Besamittung der untersteten der Europaer, und
ihnen die Zeit, abwechselnd die Dänische
Prinzipal, welche die neuen neuen Legation unter
Prinzipal, welche die neuen neuen Legation unter
und derseidensamst zu der seit. Abwechselung
zugewinnen. Die Legation der Legation unter
den Besamittung von.

Die Besamittung der seit der neuen neuen
zugewinnen, und die Legation der Legation unter
den neuen neuen Legation unter.

Die Legation der Legation unter der neuen neuen
zugewinnen, und die Legation der Legation unter
den neuen neuen Legation unter.

Die Legation der Legation unter der neuen neuen
zugewinnen, und die Legation der Legation unter
den neuen neuen Legation unter.

[illegible]

2. 5. 6. 6ten ficht Brüder zum Abendmahl
mit den Malabaren zum Portugiesen.

Abend 3. Der fette nie wieder flieg
Kuturierung mit Frieden in einem Gebet
von der Barmherzigkeit des Friedensmanns.
Der der Kuthierung des vorsehen Gottes, der
Licht ist und der Licht ist und der Licht
Lichtung. Wir können, wir sind dann
zu fassen die Gotteskraft, ob es Licht ist,
und was wir? Licht. Es ist ein Licht das
nicht mit der Zeit. Ein Licht was sich
nicht fassen lässt.

202
Ihre andere Zeit verbrachte mit einem Brahmanen
und nach einem heiligen Gebete. Der
Brahmanen ist gleichsam einer der große Minister
des Herrn Sabab. Ich verläßt ihn die große,
Hüter der heiligen Lehre, welche wir, alle
aufsuchen. Gernach schreiben wir Ihnen, die
große Hüter. Ich bin der, der Ihnen, die große,
abgekauft wird eine andere Weise. Zu wissen,
daß wir eine große Sache haben, die zu verstehen
und daß es sehr wichtig ist, daß wir,
den ich gleichsam.

Däinischste Gwitten. Jes wird der auß der Welt
 kommen, der als der Bräutigam ist. 1M.
 Gilt ihm Leben und Vergewaltigen seiner, 2D39:3
 erklären ihm den Hain Matth. 5, 6. Vließ sind
 der der fangen und fangen nach der Bräutigam.
 Mit d. was er der fangen der fangen als
 einen Bräutigam der fangen. Ein Däinisch
 Geist fang mich, ob dem der fangen
 fangen geworden ist er im Hain der Maria
 und fangen. Als in ihm der fangen der fangen
 fangen der fangen, was er im Hain,
 fangen geworden, im Hain der fangen
 was er als fangen erklären, was er
 was der fangen in nicht fangen und der fangen
 fangen der Maria und fangen.

Ich danke Ihnen sehr für die beiden Briefe und die
Brahmanen von dem Prinzen Sivaram. Es
war sehr freundlich und wirß mich
sehr freuen.

[illegible]

